

XVI.

Was merket man im östlichen Theile der Halb-Insel jenseits dem Ganges?

I. TUNQUIN, oder TONQUIN, ein Königreich, Lat. Regnum Tunchinum, welches an China und den Sinum Cochinchinae stößt. Es ist voller Einwohner; der BOVA oder König des Landes hingegen muß heutiges Tages seine Gewalt meistens dem CHOVA oder General-Statthalter überlassen, und dem Kaiser von China alle 3. Jahre einen ansehnlichen Tribut entrichten. Es giebt hier viel Indianische Vögelnester, und die Hauptstadt des Landes heißt CHEKO oder CACHO.

II. LAOS, ein Königreich, westwärts von Tunquin wird von dem grossen Flusse MENAMCON oder MENONKIANG beströmt. Der König des Landes ist niemanden zinsbar, und hat viel kleine Könige zu Vasallen: die Hauptstadt aber heißt LANDJAM oder LENG. Manche nennen dieses Königreich auch CIOCANGUE.

III. COCHINCHINA, ein Königreich, liegt an einem Sinu des Chinesischen Meeres, und giebt demselben den Namen. Der König des Landes ist ein Vasall von China.

1. KEHUE, die Haupt- und Kön. Residenzstadt, liegt der Chinesischen Insel HAINANG gegen über.

2. CIAMPA, ein kleines Königreich, gegen Süden, ist dem Könige von Cochinchina zinsbar.